

Unfall-Schutz

Niemals Drücke > 3 bar (mit Gasen, Luft, ...) auf eine Rohrleitungsinstallation aufbringen

Jeder plötzliche Druckanstieg ist zu vermeiden !!

An Gasleitungen dürfen nur fachlich geeignete zuverlässige Personen arbeiten die in den Unfallverhütungsvorschriften unterwiesen sind!!

Sichern gegen Gasansammlungen

- Absperren, drucklos machen
- Geschlossene Armaturen gegen Öffnen sichern
- Gesamten Arbeitsbereich ausreichend lüften

Sichern gegen Fremdzündquellen

- alle offenen Flammen löschen
- Alle elektrischen Geräte die Funken erzeugen ausschalten, oder den Betrieb verhindern
- Handys ausschalten
- Trennstellen vor dem Trennen mit einer Ader überbrücken (Gefahr der Funkenbildung) , auch gegen Berührspannungen (Elektrischer Stromschlag beim Menschen) ---> Potenzialausgleich

Gasleitung entlüften

- Mit Schlauch (antistatisch ($R < 1 \text{ M } \Omega$) ins Freie ausblasen
- Kleine Mengen können auch mit geeignetem Brenner abgebrannt werden (Gasherd mit ständiger Zündflamme (Streichholz))

Beim Verlassen der Arbeitsstelle (Pausen)

Verschluss von Leitungsöffnungen mit Kappen, Stopfen, Steckscheiben oder Blindflansch

Verwahrung

Innenleitungen: Metall

Außenleitung: Metall (Ausnahme: Außenleitung aus Kunststoff (nicht im häuslichen Bereich zugelassen))

Einer Geruchsmeldung ist sofort nachzugehen!!!

Keine elektrischen Kontakte betätigen

kein offenes Feuer (Zigaretten)

nur explosionsgeschützte Taschenlampen verwenden

Räume gründlich lüften

Netzbetreiber informieren

HAE schließen

Lüften, evtl. Kellerfenster einschlagen

Netzbetreiber benachrichtigen

Kommt der Gasgeruch aus dem Keller, darf dieser nicht betreten werden!!

Verhalten bei Gasgeruch